

Projektkurs „Bertha for future“

„Bertha“ for future? Nicht „Fridays for future“? – Ja, genau: „Bertha“ for future!

Klimawandel, Regenwaldabholzung, Plastik im Meer, Mikroplastik... All diese Themen kennen wir aus den Nachrichten und dem Unterricht. Wir wissen auch alle, dass da einiges schief läuft und dass man da eigentlich mal was gegen tun sollte. Nicht nur eigentlich.

Es gibt so viele tolle Möglichkeiten, sich für Nachhaltigkeit zu engagieren und stark zu machen: Man kann seine Stimme nutzen, um Dinge im Großen zu ändern, aber auch kleine Dinge vor Ort direkt angehen.

Im Projektkurs soll es genau darum gehen. Wir möchten mit euch konkrete Projekte umsetzen, um Nachhaltigkeit zu fördern. Neben der Theorie stehen also die Planung und Durchführung verschiedener Projekte im Vordergrund. Dabei wollen wir gemeinsam Probleme und deren Ursachen identifizieren, Lösungen dafür suchen und konkrete Umsetzungen auf den Weg bringen. Ihr dokumentiert euer Vorgehen und reicht es abschließend beim Bundesumweltwettbewerb ein.

Wir freuen uns auf euch und eure Ideen!

Wenn ihr noch Fragen habt, wendet euch gern an F. Czepull oder I. Freiling

(Fachliche Anknüpfungspunkte finden sich bei den Gesellschaftswissenschaften, aber auch bei den Naturwissenschaften, beispielsweise in Erdkunde oder Biologie.)

